

Das Recht, Springmesser zu besitzen und zu führen

Von [Ryan McMaken](#) | 30. Januar 2017

Die Legislative des Bundesstaates Colorado erwägt, ihr langjähriges Verbot von Springmessern [engl. [switchblade](#)] aufzuheben. Sie haben richtig gelesen. In einem Bundesstaat, in dem so gut wie jeder, der nicht vorbestraft ist, eine Kurzwaffe kaufen kann – und in dem [die Mordraten wohlgernekt recht niedrig](#) sind – sind Springmesser *verboten*^{1,2}.

In der Zwischenzeit wurde im Kongress der Knife Owners' Protection Act (Gesetz zum Schutz von Messerbesitzern) eingebracht, ein Versuch, Bundesgesetze gegen die Herstellung oder den Vertrieb von Springmessern aufzuheben. Konkret besagen [15 U.S. Code § 1242-1243](#) derzeit:

Wer wissentlich ein Springmesser in den zwischenstaatlichen Handel einführt oder für die Einführung herstellt oder im zwischenstaatlichen Handel transportiert oder vertreibt, wird mit einer Geldstrafe von bis zu 2.000 Dollar oder mit einer Freiheitsstrafe von bis zu fünf Jahren oder mit beidem bestraft.

Wer im Hoheitsgebiet der Vereinigten Staaten, in einem von Indianern bewohnten Gebiet ... oder im besonderen maritimen und territorialen Zuständigkeitsbereich der Vereinigten Staaten³ ... ein Springmesser herstellt, verkauft oder besitzt, wird mit einer Geldstrafe von bis zu 2.000 Dollar oder mit einer Freiheitsstrafe von bis zu fünf Jahren oder mit beidem bestraft.

Mit anderen Worten: Wenn Sie ein Springmesser über die Grenzen eines Bundesstaats hinweg mit sich führen, droht Ihnen eine Gefängnisstrafe von bis zu *fünf Jahren*.

Wenn Sie an Ihrem Zielort angekommen sind, können Sie natürlich immer noch mit Gesetzen des jeweiligen *Bundesstaats* konfrontiert werden, die Springmesser verbieten.

1 Alle Fußnoten stammen vom Übersetzer.

2 Das deutsche Wort „verboten“ hat sogar Eingang in das amerikanische Englisch gefunden. Es wird genauso geschrieben wie im Deutschen und hat dieselbe Bedeutung. Die Lust der Deutschen, sich gegenseitig etwas zu verbieten – eine Partei in Deutschland gilt bekanntermaßen mittlerweile sogar als „Verbotspartei“ – ist offensichtlich inzwischen weltbekannt.

3 Der englische Wikipedia-Artikel über Springmesser stellt klar, dass das Verbot nur auf *bundeseigenem Land* gilt und nicht im gesamten Gebiet der USA: „Der Bundes-SWA (Switchblade Act) verbietet weder den Besitz noch das Führen von ... Springmessern innerhalb der Bundesstaaten, wenn man sich nicht auf Bundeseigentum befindet, noch verbietet er den Erwerb oder die Veräußerung solcher Messer im Rahmen einer innerstaatlichen Transaktion.“ Vgl. <https://en.wikipedia.org/wiki/Switchblade>.

In Colorado [beispielsweise](#)⁴ ist der Besitz eines „Totschlägers, einer Gaspistole, eines Schlagrings, eines Fallmessers⁵ oder eines Springmessers“ (beim ersten Verstoß) ein Verbrechen der Klasse 5, das mit bis zu drei Jahren Gefängnis bestraft werden kann. Bei einem zweiten Verstoß können bis zu sechs Jahre Gefängnis verhängt werden.

Darüber hinaus sind viele dieser bundesstaatlichen Gesetze sehr weit gefasst, so dass sie von Polizisten oft auf jedes Messer angewendet werden, das mit einer Hand bedient werden kann. Der Staat New York hat solche Gesetze jahrzehntelang [zur Verfolgung von „Straftätern“ eingesetzt, die gar nicht gewalttätig waren](#).

Die ganze Angelegenheit wirft ein Schlaglicht auf die totale Willkür und Ahnungslosigkeit bei der Verabschiedung von Gesetzen, insbesondere von solchen, die auf die Verhängung von Verboten und drakonischen Haftstrafen ausgerichtet sind.

Warum sind diese Messer illegal?

Alles deutet darauf hin, dass der Gesetzgeber diese Art von Messern aufgrund von Hollywoodfilmen und der modernen Popkultur⁶ ins Visier nimmt.

Das Verbot in Colorado geht zurück auf das Jahr 1963 und der bundesweite „Switchblade Knife Act“ („Springmessergesetz“) wurde 1958 verabschiedet. Es ist [kein Zufall](#), dass diese Gesetze im Gefolge zahlreicher bekannter Hollywood-Filme erlassen wurden, in denen Springmesser eine Rolle spielen, darunter *Rebel Without a Cause*, *Crime in the Streets*, *The Delinquents* und *West Side Story*.

Damals lösten die Filme eine moralische Panik unter den „anständigen“ Bürgern aus, die zu der Überzeugung gelangten, dass Springmesser das Bandenwesen anheizten. Erschwerend kam hinzu, dass viele dieser vermeintlichen Gangster dunkelhäutiger Abstammung waren, wie die Kinder italienischer und puertorikanischer Einwanderer.

Es gab natürlich keine Untersuchungen über die tatsächlichen Auswirkungen von Springmessern, ihre relative Tödlichkeit, wer sie benutzte oder wie sie benutzt wurden. Es wurde nie nachgewiesen, dass die Verabschiedung dieser Gesetze irgendeine Auswirkung auf Gewaltverbrechen oder Mord hat. Wir wissen jedoch, dass das Verbot den Strafverfolgungsbehörden ein weiteres Mittel an die Hand gibt, um Bürger zu schikanieren und strafrechtlich zu verfolgen, die keine Eigentums- oder Gewaltdelikte begangen haben. Die New

4 Der hier ursprünglich eingefügte Link auf das Parlament von Colorado funktioniert nicht mehr. Das Springmesserverbot in Colorado wurde 2017 aufgehoben, aber nicht für den ganzen Bundesstaat. So macht man sich weiter strafbar, wenn man in Denver, Aurora, Boulder und Lakewood ein Springmesser führt. Näheres bei [Colorado Legal Defense Group](#).

5 Bei einem sog. Fallmesser [engl. gravity knife] springt die Klinge nicht mittels Feder heraus. Vielmehr lässt man sie mittels Schwerkraft herausfallen und arretiert sie anschließend. Berühmt sind die Fallmesser der deutschen Fallschirmjäger. Hier ein Beispiel, wie es funktioniert: <https://www.youtube.com/watch?v=30y8UZyLT5w>. (bei 4:55).

6 Damit wird gemeint sein, dass viele Menschen in unserer modernen Welt mit Messern als Waffe nicht mehr viel anfangen können.

Yorker Polizei beispielsweise [prahlte damit, dass sie bei einem Mann 18.000 Dollar beschlagnahmte](#), ohne dass es dafür einen anderen Grund gab als die Tatsache, dass er ein illegales „Fallmesser“ besaß. Vielleicht noch niederträchtiger ist, dass die Polizei von Baltimore gezwungen war, zuzugeben, dass die einzige Rechtfertigung für die Verhaftung von Freddie Gray – der später in Polizeigewahrsam starb – [die Anschuldigung war, er habe ein illegales Springmesser bei sich gehabt](#).

Diese Gesetze wurden also verabschiedet, ohne dass es Beweise dafür gab, dass sie tatsächlich die öffentliche Sicherheit verbessern. Sie wurden verabschiedet, weil einige Wähler und Politiker ein paar Hollywood-Filme gesehen haben, und das war's. Jeder, der mit dem Gesetzgebungsprozess vertraut ist, wird darüber kaum schockiert sein, aber diese Art der Gesetzgebung ist sicherlich nicht das, was man an der Highschool in Staatsbürgerkunde lernt.

Als Beweggrund für bundes- und einzelstaatliche Gesetze, die mit hohen Gefängnisstrafen verbunden sind, würde uns dies in seiner Absurdität als beispiellos erscheinen, wenn da nicht andere bundesstaatliche Verbote durch tragikomische Propaganda wie [Reefer Madness](#)⁷ verschärft worden wären, der zufolge das Rauchen einiger Marihuana-Joints Frauen in Prostituierte und Männer in kaltblütige Mörder verwandelt.

Auch heute noch verbieten 14 Staaten neben den Bundesgesetzen Springmesser, was bedeutet, dass die Bürger nach wie vor dem Missbrauch durch Regierungsvertreter ausgesetzt sind, die nur darauf aus sind, ein paar Einheimische aufzumischen oder auf unkomplizierte Art Bargeld beschlagnahmen zu können.

Über den Autor:

[Ryan McMaken](#) ist leitender Redakteur am amerikanischen Mises Institute. An der University of Colorado hat er einen Abschluss in Wirtschaftswissenschaften sowie in Politikwissenschaften gemacht. Für den Bundesstaat Colorado war er als Ökonom in der Wohnungswirtschaft tätig. Er ist auch Autor von [Breaking Away: The Case of Secession, Radical Decentralization, and Smaller Polities](#) sowie [Commie Cowboys: The Bourgeoisie and the Nation-State in the Western Genre](#).

Weitere Aufsätze von Ryan McMaken in deutscher Übersetzung finden Sie hier: <https://www.misesde.org/2011/09/mcmaken-ryan/>

Den amerikanischen Originalartikel „**The Right to Own and Bear Switchblades**“ kann man hier abrufen: <https://mises.org/wire/right-own-and-bear-switchblades>

Übersetzung: November 2023

⁷ Im amerikanischen Original ist der [englische](#) Wikipedia-Artikel verlinkt.